



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

P R O T O K O L L

der 49. Sitzung vom 13. März 2007

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT FRANZ PAHL
VIZEPRÄSIDENT FLORIAN MUSSNER

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTTI, DENICOLÓ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 37: Grundsätze betreffend die Ordnung des Personals der Gemeinden (*eingbracht vom Regionalausschuss*).

(- *Generaldebatte*;

- *Tagesordnungsantrag Nr. 1: Abstimmung, die Sitzung wurde wegen fehlender Beschlussfähigkeit aufgehoben*).

Am 13. März 2007 um 10.01 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße 6, zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 405/2007/Reg. Rat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Präsidialsekretär Denicolò verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 48 vom 13. Februar 2007, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Bondi (für den Nachmittag und den Abend), Boso, Carli (für den Abend), Dellai, Dominici (für den Nachmittag und den Abend), Durnwalder, Heiss (für den Nachmittag), Klotz (für den Abend), Magnani, Pöder (für den Abend), Saurer (für den Abend), Stirner Brantsch (für den Nachmittag und den Abend), Thaler Hermann und Theiner (für den Abend) für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Ladurner, Pinter und Munter eingetroffen.

Zu Beginn der Nachtsitzung sind ferner die Abgeordneten Bertolini, Chiocchetti, Cogo, Mosconi, Pinter, Widmann und Zorzi abwesend.

Der Präsident teilt Folgendes mit:

Mit Schreiben vom 13. Februar 2007 haben die Regionalratsabgeordneten Cristina Kury, Hans Heiss, Roberto Bombarda und Riccardo Dello Sbarba mitgeteilt, dass Abg. Riccardo Dello Sbarba ab 14. Februar 2007 der neue Fraktionssprecher der Fraktion „Verdi-Grüne-Vërc“ ist.

Am 2. März 2007 hat die Regionalratsabgeordnete Cogo den von den Regionalratsabgeordneten Cogo, Pinter, Parolari, Barbacovi und Bondi eingebrachten Beschlussantrag Nr. 11 zurückgezogen, mit dem der Regionalausschuss aufgefordert wird, Gesetzesvorschläge und Verwaltungsakte zur Überwindung jeglicher Diskriminierung in Bezug auf die sexuelle Orientierung und die sexuelle Identität im Allgemeinen auszuarbeiten.

Am 6. März 2007 hat der Regionalratsabgeordnete Bondi den von den Regionalratsabgeordneten Bondi, Barbacovi und Pinter eingebrachten Beschlussantrag Nr. 9 mit dem Titel: „Respekt vor der Vergangenheit: Der Gesetzentwurf über die Anerkennung der ehemaligen Soldaten der Italienischen Sozialrepublik als Kriegssoldaten muss abgelehnt werden“ zurückgezogen.

Es sind die nachstehend angeführten Anfragen mit schriftlicher Antwort eingereicht worden:

Nr. 158, eingebracht am 1. März 2007 von den Regionalratsabgeordneten Leitner und Mair über die Kosten für die Dienstkleidung der Angestellten der Region und ob der Regionalausschuss die Absicht hat, dieses Privileg abzuschaffen;

Nr. 159, eingebracht am 1. März 2007 von den Regionalratsabgeordneten Leitner und Mair betreffend das Ergebnisgehalt der Führungskräfte, die Angabe der konkreten Ziele, welche die Führungskräfte erreicht haben sowie das Ausmaß des Betrages, der im Jahr 2006 für die Produktivität ausbezahlt worden ist.

Die Anfrage Nr. 156 ist beantwortet worden. Der Text der Anfrage und die entsprechende schriftliche Antwort bildet integrierten Bestandteil des stenographischen Berichtes über diese Sitzung.

Der Präsident teilt mit, dass sich das Fraktionssprecherkollegium mit dem Antrag auf Vorverlegung der Beratung von Punkt 11) der Tagesordnung befasst hat, worauf er über den Antrag abstimmen lässt, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Präsident Pahl teilt weiters mit, dass die Nachmittagssitzung um 15.30 Uhr beginnt, da um 15.00 Uhr das Fraktionssprecherkollegium einberufen ist.

Die Arbeiten werden mit der Beratung von Punkt 11) der Tagesordnung fortgesetzt:

Nr. 11

Geszentwurf Nr. 37: Grundsätze betreffend die Ordnung des Personals der Gemeinden (eingebracht vom Regionalaussschuss).

Zum Fortgang der Arbeiten melden sich die Abg. de Eccher und Seppi zu Wort, denen der Präsident repliziert.

Zum Fortgang der Arbeit nimmt auch Abg. Sigismondi Stellung.

Es repliziert kurz Präsident Pahl, der daraufhin Abg. Morandini zum Fortgang der Arbeiten das Wort erteilt.

Präsident Pahl antwortet.

Frau Assessor Gnechi verliest den Begleitbericht zum Geszentwurf Nr. 37 und Abg. Pardeller den Bericht der 1. Gesetzgebungskommission.

Nach der Eröffnung der Generaldebatte erteilt Präsident Pahl den Abg. Seppi, Pasquali, Sigismondi, Mosconi und Parolari das Wort.

Vizepräsident Mussner übernimmt den Vorsitz.

Die Generaldebatte wird mit den Wortmeldungen der Abg. Morandini, Bertolini und Carli fortgesetzt. Sodann erfolgt die Replik von Frau Assessor Gnechi.

Präsident Pahl übernimmt erneut den Vorsitz.

Nachdem er die Generaldebatte für beendet erklärt hat, stellt Präsident Pahl den zum Gesetzentwurf Nr. 37 vorgelegten Tagesordnungsantrag Nr. 1 zur Debatte und vertagt die Verlesung desselben, da er sehr umfangreich ist, auf die Nachmittagssitzung.

Präsident Pahl hebt somit die Sitzung auf und vertagt die Arbeiten auf 15.30 Uhr.

Es ist 12.45 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.47 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf ersucht Präsident Pahl Abg. Seppi um die Verlesung des Tagesordnungsantrages Nr. 1.

Um 18.00 Uhr wird die Verlesung des Textes des Tagesordnungsantrages unterbrochen, der Präsident hebt die Sitzung für eine Stunde auf und teilt den Anwesenden mit, dass um 19.00 Uhr die Nachtsitzung beginnt.

Die Arbeiten werden um 19.00 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf erteilt Präsident Pahl Abg. Seppi das Wort für die Verlesung und Erläuterung des Tagesordnungsantrages Nr. 1.

Dazu nehmen die Abg. de Eccher, Morandini und Pasquali Stellung.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Seppi das Wort, der um die geheime Abstimmung des Tagesordnungsantrages Nr. 1 ersucht.

Daraufhin lässt Präsident Pahl über den Tagesordnungsantrag Nr. 1 abstimmen.

Da die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist, erklärt Präsident Pahl die Sitzung für beendet und teilt den Anwesenden mit, dass der Regionalrat gemäß Absatz 3 des Art. 69 der Geschäftsordnung mit schriftlicher Mitteilung wieder einberufen wird, wobei nach Absprache mit den anwesenden Abgeordneten als Termin für die Einberufung der 19. März 2007, mit Beginn um 15.00 Uhr, vereinbart wird.

Es ist 20.24 Uhr.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE